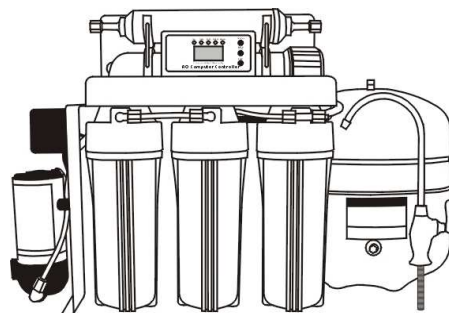


Umkehrosmoseanlage mit Energetisierung

- **5 Filterstufen**
- **Energetisierungseinheit**
- **Qualitätsüberwachungssystem**



Die fünf Filterstufen beseitigen über 95% aller Substanzen aus dem Wasser. Freies Chlor, organische Chemikalien und Bakterien werden sogar zu über 99% aus dem Wasser herausgefiltert .

Die Umkehrosmoseanlage wird mit einem Tank in den Schrank unter der Spüle eingebaut. Das gefilterte Wasser kommt aus einem zusätzlich eingebauten Wasserhahn oben am Spülbecken.

Beschreibung der einzelnen Filterstufen:

- 1. Filter:** **5 µm Polypropylenfilter**
Entfernt die groben Schmutzteilchen wie z.B. Rost.
- 2. Filter:** **Granulat-Aktivkohlefilter**
Entfernt 99% Chlor, Geruchsstoffe, organische Verbindungen, Pestizide und Chemikalien, die besonders den Geschmack und Geruch beeinträchtigen würden.
- 3 Filter:** **Kohleblockfilter**
Ist der Vorfilter für die Umkehrosmosemembran, so dass eine bis 95-prozentige Gesamtfilterleistung aller Stoffe (TDS) erreicht werden kann. Der Vorfilter entfernt besonders organische Substanzen wie z.B. Benzol, Trichlorethylen, usw. .
- 4 Filter:** **Umkehrosmosemembran**
Entfernt Schwermetalle (z.B. Blei, Kupfer, Quecksilber, Cadmium ...), Mineralien, Fluoride, Nitrite und Nitrate.
- 5 Filter:** **Aktivkohlefilter**
Zur Verbesserung des Geschmackes und des Geruchs direkt vor der Entnahme (nach dem Tank).

Die Effektivität dieser fünf Filterstufen zeigt sich am besten, wenn man das Wasser trinkt. Das Wasser schmeckt hervorragend, ist sehr weich, überaus frisch und ohne jeglichen Geruch.

Die Reinheit des gefilterten Wassers

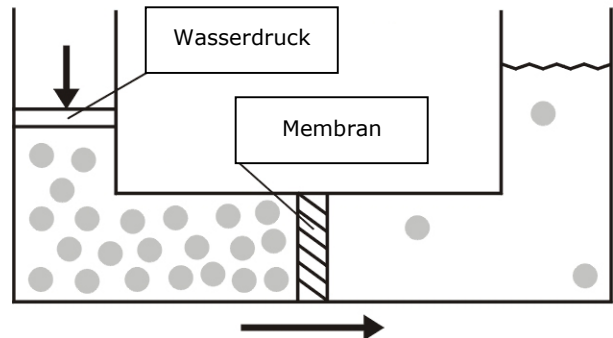
Über eine Leitwertmessung im Wasser (gemessen in Mikro Siemens) lässt sich die Effektivität der Reinigung durch die Anlage auch einfach beweisen. Das Stuttgarter Leitungswasser hat zum Beispiel einen Leitwert von ca. 500 µS/cm. Nach der Filterung durch unsere Anlage ist der Wert < 10 µS/cm. Man kann dies zur Veranschaulichung auch auf die im Wasser enthaltenen Substanzen umrechnen. Vor der Filterung kommen ca. 250 Partikel auf 1 Million Wassermoleküle (250 ppm) und nach der Filterung sind nur noch weniger als 5 Partikel pro 1 Million Wassermoleküle übrig.

Diese außergewöhnliche Reinheit erreichen wir einerseits durch die Kombination der unterschiedlichen Filter und andererseits durch den Einsatz der hochwertigsten Umkehrosmosemembran. Unsere Umkehrosmosemembran hat extrem gleichmäßige und ultrafeine Poren, so dass ein sehr hoher Druck zur Filterung notwendig ist. Da der Wasserleitungsdruck oft zu niedrig ist, haben wir eine eigene Pumpe in die Anlage integriert, um die Verwendung der besten Membrane zu ermöglichen.

Umkehrosmose

Damit Sie das Prinzip der 4. Filterstufe unserer Anlage, die Umkehrosmose, besser verstehen, hier kurz eine Erläuterung.

Bei der Umkehrosmose wird Wasser mit großem Druck gegen eine Membran mit extrem kleinen Poren (<1 Nanometer) gedrückt. Durch die Poren gelangen nur Moleküle mit der Größe eines Wassermoleküls. Die viel größeren Bakterien, Viren, Mikroorganismen, Schwermetalle und Medikamentenrückstände können die Membran nicht passieren, so dass ein fast steriles, in jedem Falle sehr reines Wasser entsteht.



Automatische Membranreinigung

Damit die Membran nicht verstopft, sondern sauber bleibt, fließt ein Teil des Wassers nur an der Membran entlang und dann direkt in den Abfluss. Durch diesen Spülvorgang wird die Membran sauber gehalten. Bei unserer Anlage steuert ein Mini-Computer diese regelmäßige Spülung automatisch. Wenn Sie z.B. einen Tag außer Haus sind, brauchen Sie sich nicht zu sorgen, denn die Membran wird während des Tages automatisch gereinigt.

Überwachung per Mini Computer

Ein weiterer Vorteil unserer Anlage liegt, neben der ungewöhnlich hohen Reinheit, in der ständigen Kontrolle des Wassers durch einen eingebauten Mini-Computer mit Display und Kontrolllampen. Normalerweise gibt es so eine Überwachung nur im industriellen Bereich. Wir haben diesen Komfort und Sicherheitsaspekt jetzt auch für Sie im privaten Bereich verfügbar gemacht. Die Kontrollleuchten zeigen Ihnen immer den Arbeitszustand der Anlage an. So können Sie z.B. sehen, ob der Tank voll ist, die Anlage gerade Wasser produziert oder die automatische Spülung der Membran läuft.



Das Display hingegen zeigt Ihnen ständig den gerade gemessenen Grad der Sauberkeit des Wassers an. Angezeigt wird ein Messwert in ppm, der - wie oben

beschrieben - die Anzahl der gemessenen Partikel pro 1 Million Wassermoleküle widerspiegelt. Würden die Filterleitung plötzlich nachlassen oder sich bakterielle Keime in der Anlage breit machen, würde der Messwert sofort in die Höhe schnellen und Sie wären gewarnt und könnten die Filter wechseln bzw. die Anlage reinigen. Diese ständige Qualitätsüberwachung nimmt Ihnen die Arbeit der regelmäßigen Kontrolle ab. Denn gerade wenn man eine Anlage über Jahre hinweg nutzt, wird die Überwachung vergessen und es besteht dann die Gefahr, unsauberes, ja sogar verkeimtes Wasser zu trinken. Mit unserer Anlage kann Ihnen dies nicht passieren! Neben der Wasserqualität kann das Display auch noch die Arbeitsstunden der Membran anzeigen und somit einen Hinweis geben, wann die Membran gewechselt werden sollte.

Energetisierungseinheit zur Wasserbelebung

Nach der Wasserreinigung fließt das Wasser noch durch eine Energetisierungsschleife, bevor es aus dem Wasserhahn herauskommt. Durch diesen Vorgang wird das Wasser nun physikalisch aufbereitet bzw. energetisiert. Rutengeher beurteilen ein Wasser vor allem nach 3 Gesichtspunkten: 1. Gesamt-Energiegehalt in sogenannten Bovis-Einheiten (von 0 bis 10000), 2. Anteile der Drehrichtung des Wasser und 3. Yin-Yang-Anteile.

Leitungswasser ist gewöhnlich sehr Energie arm mit Werten von weniger als 3000 Bovis. Außerdem ist Leitungswasser überwiegend links drehend (60-80% linksdrehend, 20-40% rechts drehend). Die Yin-Yang-Werte sind sehr unterschiedlich.

Unsere Energetisierungsschleife strukturiert das Wasser dauerhaft um, so dass die Bovis-Werte auf 7500-8000 steigen. Ab Werten von 6500 Bovis spricht man von energetisch aufbauendem Wasser für den Menschen. Die Anteile der Drehrichtung werden verstärkt rechtsdrehend, so dass wir auf ca. 30% linksdrehende und 70% rechtsdrehende Anteile des Wassers kommen. Außerdem stellt sich auch ein ungefährer Anteil von 70% Yin ein. Wenn Sie sich noch nicht so viel mit diesen Begriffen und Eigenschaften auseinander gesetzt haben, können Sie vermutlich nicht viel damit anfangen. Wir haben unser energetisiertes Wasser von einem sehr anerkannten Rutengeher beurteilen lassen und er hat es im energetischen Sinne als „Heilwasser“ eingestuft. Als Stufen zur Beurteilung von Quellen kennen wir Trinkwasser, Heilwasser und heiliges Wasser. Aus einem Stuttgarter Leitungswasser wird also nur durch die Energetisierung ein „Heilwasser“. Wenn Ihnen diese Untersuchung zu esoterisch sind, kann ich dies gut verstehen, deshalb zeige ich Ihnen nun, welche anderen Beweise es für die Wirksamkeit unserer Energetisierungsschleife gibt.



Kristallbilder

Mischt man Wasser mit Salz und lässt dann einen Tropfen der Salzlösung auf einem Objektträger trocken, kann man unter dem Mikroskop unter 400-facher Vergrößerung das Wasser beurteilen. Je höher die Energie bzw. die strukturbildenden Kräfte des Wassers sind, um so schönere und feinere Salzstrukturen bilden sich.

Bild 1 zeigt Leitungswasser mit völlig ungeordneten auskristallisierten Salzen, wogegen Bild 2 nach der Energetisierung deutlich eine Ordnung zeigt.

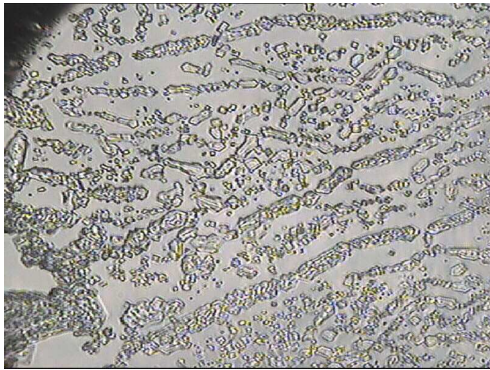


Bild 1: Leitungswasser

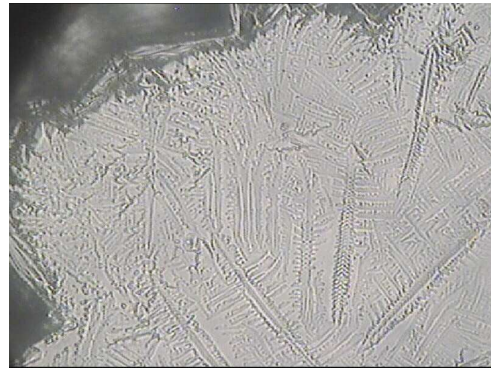


Bild 2: Energetisiertes Wasser

Da der Mensch zu 70% aus Wasser besteht und Wasser das Transportmittel Nr. 1 im Körper ist, spielt eben auch die Struktur des Wasser eine Rolle. Einerseits ist wie oben beschrieben die Struktur sichtbar unterschiedlich, andererseits ist auch die physikalisch messbare Oberflächenspannung nicht immer gleich. Bei energetisiertem belebtem Wasser ist der Unterschied zu „totem“ Leitungswasser auch von der Universität in Graz bestätigt worden. Diese Oberflächenspannung wirkt sich auf die Benetzbarkeit, also quasi die Bindungsfähigkeit des Wassers, aus. Ein energetisiertes Wasser kann sehr viel besser Stoffe lösen und somit transportieren. Diese in frischem Quellwasser und energetisiertem Wasser noch vorhandene Fähigkeit ist deshalb auch für eine gute Funktion im Körper sehr vorteilhaft. Vitamine und Mineralien, aber auch die Schlacken im Körper werden viel besser transportiert. Deshalb bietet unsere Umkehrosmoseanlage ein einzigartiges patentiertes System zur Energetisierung, welches in keiner anderen Anlage auf der Welt angeboten wird. Die Entwicklung dauerte über 10 Jahre mit Forschung, Testung und Erprobung.

In der Energetisierungsschleife wird das Wasser durch zwei wesentliche Faktoren nachhaltig umstrukturiert. Erstens ist in der Schleife eine besondere Spirale angeordnet, wodurch das Wasser speziell verwirbelt wird. Auch die Schleife selber ist in ihrer Form genauestens auf die Verwirbelung abgestimmt. Zweitens wird das Wasser durch ein poröses „Element“ gepresst, in welches besondere Mineralien und Substanzen eingearbeitet wurden. Dieses Teil ist das Herzstück der Energetisierung. Hierdurch werden die Wassercluster aufgebrochen und das Wasser wieder aufnahmefähig für neue Informationen gemacht. Als Wassercluster werden die Gruppierung von einzelnen Wassermolekülen zu Haufen (engl. Cluster) von ca. 200 Molekülen verstanden. Bei frischem Quellwasser sind die Wassermoleküle noch einzeln und nicht zu Haufen vereinigt und das Wasser hat noch keine Informationen. Beim Leitungswasser sind fast alle Moleküle zu Cluster vereinigt. Unsere Energetisierung versucht nicht nur die Cluster neu zu informieren, also einfach die Haufen neu zu ordnen, sondern die Cluster werden aufgebrochen und das Wasser wieder „frei“. Das Wasser ist dann auf der energetischen Informationsebene für den Menschen wieder richtig verfügbar.

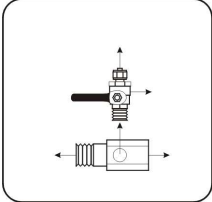
Trinken Sie dieses Wasser, geben Sie es Ihren Haustieren, gießen Sie Ihre Blumen damit und Sie werden selber den Unterschied bemerken! Denn nur wenn Sie es selber sehen und spüren, werden Sie glauben, welche Kraft in unserer Energetisierungseinheit steckt.

Fakten:

- Tägliche Produktionsmenge von bis zu 300 Litern pro Tag
- Tankkapazität von 12 Liter
- Automatische Spülung der Umkehrosmosemembran
- Automatische Überwachung der Wasserqualität mit Display
- Mini-Computer zur Steuerung der Anlage
- Energetisierungseinheit zur Wasserbelebung
- Sicherheitsstandard nach TÜV (EN60950) mit CE-Zeichen
- Die Anlage ist komplett zusammengebaut und auf Wasserdichtheit getestet
- Doppelte Dichtungsringe an den Filterkartuschen
- Dimensionen der Anlage: 47cm/42cm/20cm (Breite/Höhe/Tiefe); 14 kg
Tank: 28cm/35cm/28cm (Breite/Höhe/Tiefe); 4 kg

Einbau

Den Einbau der gesamten Anlage können Sie von einem Fachmann ausführen lassen (unsere Empfehlung) oder selber vornehmen. Gerne helfen wir Ihnen bei der Suche eines Fachmanns. Um leichter abschätzen zu können, ob Sie selbst den Einbau schaffen, hier die notwendigen Arbeitsschritte:

- Da es sich um eine Untertischanlage handelt, muss ein Loch mit einem Durchmesser von ca. 15 mm in die Arbeitsplatte/Spüle gebohrt werden. In dieses Loch wird dann der Wasserhahn montiert.
- In die Kaltwasserleitung wird am Einlassventil unter der Spüle ein Zwischenstück eingebaut, an dem ein Ventil für die Anlage montiert wird. Alle notwendigen Teile werden mitgeliefert.
- Für die Spülung der Membran wird ein Ablauf benötigt. Deshalb gibt es eine Anschlusschelle, die an den Abfluss der Spüle montiert werden kann. Hierzu muss ein kleines Loch mit dem Durchmesser 7 mm in das Abflussrohr gebohrt werden. Alle erforderlichen Anschlussteile werden ebenfalls mitgeliefert.
- Außer diesen Anschlüssen sind nur noch die einzelnen Komponenten mit Schläuchen zu verbinden. Anlage zu Einlassventil; Anlage zu Tank; Anlage zu Abfluss; Anlage zu Wasserhahn. Diese Anschlüsse sind sehr leicht herzustellen.

Mitgeliefert werden der Wassertank, der Wasserhahn und alle weiteren zum Einbau erforderlichen Teile. Mit der Anlage kommt selbstverständlich eine ausführliche und leicht verständliche Bedienungs- und Einbauanleitung.